Marie-Luise-Kaschnitz-Gymnasium Völklingen Schule des Regionalverbands Saarbrücken miteinander. vielfältig. stark.

Lortzingstraße 2, 66333 Völklingen, Tel/Fax 06898-5028-0/31, post@mlk-vk.de



Völklingen, den 08.11.2020

Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Kolleginnen und Kollegen, sehr geehrte Erziehungsberechtigte,

nachdem uns erst gestern, Samstag 07.11.2020, ein neues Rundschreiben (Aktenzeichen B 3 – Gesunde Schule, datiert: 06.11.2020) erreicht hat, möchte ich Sie und euch über wesentliche Neuerungen in Kenntnis setzen:

Wie den Medien bereits zu entnehmen war, müssen alle Schülerinnen und Schüler ab Montag, 09. November 2020, im Unterricht und im gesamten Schulgebäude eine Maske tragen. Diese Regelung gilt für Schüler*innen ab der Klassenstufe 5. In dem betreffenden Rundschreiben heißt es weiterhin:

Die Pflicht zum Tragen einer MNB gilt, soweit dem im Einzelfall keine medizinischen Gründe entgegenstehen. Die medizinischen Gründe sind in geeigneter Weise, zum Beispiel durch ein ärztliches Attest, glaubhaft zu machen.

Eine Verpflichtung zum Tragen der MNB auf dem freien Schulgelände bzw. dem Schulhof besteht auch für die Schülerinnen und Schüler ab der Jahrgangsstufe 5 nicht und kann auch nicht durch die Schule verordnet werden. Wo immer möglich soll der Abstand eingehalten werden.

Während Klassen- oder Kursarbeiten besteht ebenfalls keine Verpflichtung zum Tragen der MNB. In den sonstigen Unterrichts- und Betreuungssituation entscheiden die Lehr- und Betreuungskräfte, inwiefern unter Berücksichtigung pädagogisch-didaktischer Gründe und der Verstärkung anderer Schutzmaßnahmen eine situationsbezogene kurzeitige Ausnahme von der Tragepflicht der MNB gewährt werden kann.

Da das Tragen einer MNB über einen längeren Zeitraum hinweg zu körperlichen Belastungen, zum Beispiel Kopfschmerzen, führen kann, soll den Schüler*innen die Möglichkeit zu angemessenen Erholungspausen im Freien sowie bei Bedarf während der Unterrichtsstunde, insbesondere während des Lüftens in der Unterrichtszeit, gegeben werden. Den Schüler* innen soll während dieser "MNB-Pausen" im Unterricht das Trinken mitgebrachter Getränke am Platz erlaubt werden.

Außerdem ist es wichtig, dass die Schüler*innen mehrere Ersatz-MNB mitbringen, damit bei Durchfeuchtung ein Wechseln der MNB möglich ist.

Für Lehrkräfte wird eine dringende Empfehlung zum Tragen einer MNB im Unterricht ausgesprochen. In Situationen während des Unterrichts- oder Pausengeschehens im Klassenraum, die von stärkerer Interaktion und kommunikativer Begegnung geprägt sind oder sich hinsichtlich der Einhaltung des empfohlenen Abstands als weniger konstant er-weisen, ist das Tragen einer MNB und/oder eines Visiers für die Lehrkräfte angezeigt. In einzelnen Unterrichtssituationen, in denen das Verdecken der Mundpartie durch die MNB verhindern würde, dass Lerninhalte adäquat vermittelt werden können, der Mindestabstand hingegen konstant gewährleistet werden kann, kann die Lehrkraft entscheiden, das Tragen der eigenen Maske auszusetzen. Dies kann zum Beispiel in einzelnen Situationen beim Fremdsprachen- oder Sprachunterricht oder bei Vorträgen der Fall sein. Auch in diesen Fällen bietet sich ggf. ein Visier an.

Anfang der Woche werden über die Schule an jede Schülerin / jeden Schüler 10 Einwegmasken, die das Ministerium zur Verfügung gestellt hat - verteilt. Ob darüber hinaus weitere Masken zur Verfügung gestellt werden ist momentan noch nicht geklärt.

Auf dem Pausenhof dürfen die Schüler*innen - gemäß dem Rundschreiben - die Maske abnehmen. Wo immer möglich muss daher auch in den Pausen auf dem Schulhof der Abstand eingehalten werden.

In dem o.g. Rundschreiben wird für die nächste Woche auch ein neuer Musterhygieneplan angekündigt. Inwiefern sich aus diesem Musterhygieneplan weitere organisatorische Veränderungen für den Unterrichtsbetrieb ergeben, lässt sich momentan noch nicht sagen. Ich werde Sie und euch hierüber auf dem Laufenden halten.

Ein Wort noch zu den seit letzten Donnerstag geltenden Quarantänesituationen: Da diese Quarantänesituation auch auf eine Reihe von Lehrkräften betrifft, werden die nächsten Tage eine Herausforderung hinsichtlich des Planung des Unterrichts und des Vertretungsplanes sein. Ich bitte um Verständnis, wenn Randstunden am Ende des Schultages in manchen Klassen entfallen müssen oder wenn es vereinzelt notwendig ist, dass Klassen einen Tag zuhause bleiben müssen, weil nicht genug Lehrkräfte vor Ort zur Verfügung stehen.

Darüber hinaus wird der Unterricht bzw. die Versorgung mit Arbeitsaufträgen teilweise über die schul.cloud erfolgen.

Abschließend möchte ich nochmals darauf hinweisen, dass ich als Schulleiter Maßnahmen - die Maskenpflicht und das Lüften betreffend - nicht anordne, sondern nur die Maßgaben der entsprechenden Verordnungen und Hygienepläne am MLK umsetze.

Bitte bleiben Sie gesund!

Mit freundlichen Grüßen

D. Kleemann, Schulleiter